



Karten & Preise
Schüler:innen 7,50 €, eine Begleitperson pro 10 Schüler:innen frei.
Karten gelten als VGN-Fahrscheine.
reservierung@theater-pfuetze.de



Newsletter Immer aktuell informiert über Angebote und eventuelle Änderungen.

alle schul- vorstellungen >> rückseite

Altersempfehlungen

Pettersson, Findus und der Hahn [5+]

VS – 3. Klasse

Ich bin nicht wütend! [6+]

1. – 4. Klasse

Das große Giggler-Geheimnis [7+]

2. – 6. Klasse

Die Busfahrerin [7+]

2. – 6. Klasse

Buddeln [8+]

3. – 8. Klasse

Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte [10+]

4. – 8. Klasse

Ich bin Vincent und ich habe keine Angst [10+]

4. – 9. Klasse

Theben sehen und sterben [12+]

7. – 13. Klasse



☼ **Die Kartoffelsuppe** · 1. – 5. Klasse · 90 Min. inkl. gemeinsamen Essens · von Marcel Cremer & Helga Schaus

Essen macht stark, fröhlich und gesund! Aber: Essen wir nicht zu süß, zu fett oder einfach zu viel? Mit Christof kommt ein leidenschaftlicher Koch und Ernährungsexperte ins Klassenzimmer – und kocht eine richtige Kartoffelsuppe. Dabei erzählt er eine besondere Geschichte: von seiner Mutter Lene und ihrem kleinen Ferkel. Das Ferkel machte viel Quatsch – doch dann wurde das Essen knapp. Was tun, wenn man hungrig ist, aber sein Lieblingstier behalten will? Die Geschichte kommt aus der Zeit des 2. Weltkriegs – und am Ende wird gemeinsam besprochen, wie sie weitergeht. Mit Theater, Kochtopf und echter Suppe wird Geschichte lebendig.



☼ **Das große Giggler-Geheimnis** 2. – 6. Klasse · 50 Min. · von Roddy Doyle

Mister Mack befindet sich gut gelaunt auf seinem Arbeitsweg. Das wird sich gleich ändern. Denn die Giggler warten mit ihrem Geheimnis – einem Hundehaufen. Noch dazu mit einem ganz besonderen. Den bekommt jeder serviert, der gemein zu Kindern ist! Doch diesmal ist ihnen ein Fehler unterlaufen und Mister Macks Kinder starten eine wahnwitzige Rettungsaktion. Aber wer sind eigentlich die Giggler? Warum meiden sie lilafarbene Autos? Was will diese Möwe? Warum ist Knäckebrot so gefährlich? Und was macht der Eifelturm am Nil? Kein Blödsinn ist sicher vor diesem actiongeladenen Thriller, den ein einziger Schauspieler zusammen mit seiner logikvernarrten Socke über die Bühne rockt!



☼ **35 Kilo Hoffnung** · 5. – 7. Klasse 50 Min. · von Anna Gavalda

David hasst die Schule. Der Magen drückt schon allein bei dem Gedanken an sechs Stunden Dauerstress. Zweimal ist er schon sitzen geblieben. Von zu Hause kommt nicht viel Unterstützung, da die Eltern nur miteinander streiten.

Oft zieht David sich dann in den Schuppen zurück, in dem er mit seinem Opa stundenlang kleine Dinge erfinden und basteln kann. Der Großvater weiß, dass David viel mehr kann, als er in der Schule zeigt, und hilft dem Jungen dabei, den Glauben an sich selbst wiederzufinden. Seine Liebe wird Grundlage der neuen Lernfreude Davids.

pädagogische angebote

Vor- und Nachbereitung zum Theaterbesuch

Wir kommen gerne in Ihre Klasse oder Einrichtung, um das Thema des Stücks im Gespräch zu vertiefen und es durch theaterpädagogische Übungen und Spiele erfahrbar zu machen. Alternativ gibt es die Möglichkeit eines theaterpädagogischen Nachgesprächs im Anschluss an die Vorstellung: Hier kommen wir gemeinsam über das Gesehene ins Gespräch, tauschen uns über unsere Erfahrungen aus und die Schüler:innen können Fragen an die Schauspielenden richten.

Vorab-Sichtung für Lehrer:innen & Pädagog:innen

Sie sind sich unsicher, ob ein Stück zu Ihrer Klasse passt? Pädagog:innen können unsere neuen Produktionen kostenlos im Rahmen einer festgelegten Vorstellung ansehen und sich in einem Nachgespräch mit der Theaterpädagogik und dem Team austauschen. Sollte es doch nicht für Ihre Klasse geeignet sein, stornieren Sie Ihre Reservierung kostenfrei.

Vorab-Sichtungen 26/27

Anmeldung unter reservierung@theater-pfuetze.de

Buddeln, 24.10., Sa, 16:00

Theben sehen und sterben, 10.04., Sa, 16:00

„Neue Formen?“ Kostenlose Fortbildung für Lehrkräfte und Pädagog:innen

15. März 2027, 9:00 – 15:00 Uhr, theater pfütze
Lernen Sie unsere Theaterarbeit kennen und erhalten Sie einen Einblick in unsere kommenden Produktionen und die Themen, die uns dabei beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen Fragen zu Partizipation und Repräsentation sowie unser Verständnis von Musiktheater und Musik als erzählerisches Mittel.

Ein Impulsvortrag, eine Lesung mit Hörbeispielen und theaterpädagogische Praxisimpulse laden dazu ein, neue Formen und Formate des Kinder- und Jugendtheaters kennenzulernen und Anregungen für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mitzunehmen. Nutzen Sie außerdem die Gelegenheit zum Austausch mit anderen Lehrkräften und dem Team des theater pfütze.

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website und im Fortbildungsportal FIBS.

Patenklassen gesucht!

Für jede neue Produktion suchen wir eine Patenklasse, die den Entstehungsprozess einer Inszenierung miterleben darf. Die Schüler:innen besuchen Proben, tauschen sich mit Regie und Ensemble aus und geben Anregungen für das Begleitmaterial. So erhalten sie Einblicke hinter die Kulissen und ein besseres Verständnis für künstlerische Entscheidungen.

Theaterpädagogisches Begleitmaterial

Zu jeder Produktion erstellen wir theaterpädagogisches Begleitmaterial. Damit können Sie den Theaterbesuch mit Ihrer Klasse oder Gruppe selbst vorbereiten. Das Material steht Ihnen auf unserer Website als Download zur Verfügung und ist in ausgedruckter Form bei uns im Theater erhältlich.

Pfütze-Taler

Mit dem Pfütze-Taler erhalten einkommensschwächere Schüler:innen kostenfrei Zugang zu unserem Theater. Als Lehrer:in entscheiden Sie, wer Unterstützung braucht, und können den Taler diskret bei der Kartenbestellung nutzen – ohne Namen oder Nachweise. Eine Initiative des Freundeskreises des theater pfütze e. V.

Impressum Herausgeber & Redaktion: theater pfütze; Gestaltung & Illustrationen: Valentin Peter Eisele; Fotos: Valentin Peter Eisele (Giggler – mobil), Philipp Henze (35 Kilo), Marian Lenhard (Pettersson, Wie der Wahnsinn, Ich bin Vincent, Kartoffelsuppe, Fürchtestraße), Simone Voggenreiter (Frida Farbenfroh), Wolfgang Keller (Giggler – Schulvorstellungen, Die Busfahrerin); Druck: noris inklusion, Nürnberg

liebe pädagog:innen,

herzlich willkommen in der neuen Spielzeit 2026/27, in der wir den Fokus auf das „Miteinander“ richten. Drei Premieren und zahlreiche Repertoirestücke erzählen von Freundschaft, Zusammenhalt, Vielfalt und dem Mut, füreinander einzustehen.

Freuen Sie sich auf **Buddeln** (3. – 8. Klasse), eine Geschichte über Freundschaft und Herausforderungen, **Ich bin nicht wütend!** (1. – 4. Klasse), musikalisches Theater über das Gefühl Wut in Kooperation mit dem ensemble KONTRASTE, sowie **Theben sehen und sterben** (7. – 13. Klasse), ein Open-House-Projekt mit Nürnberger Jugendlichen und Ensemblemitgliedern.

Auch im Repertoire begegnen Ihren Klassen Geschichten über Gemeinschaft, Vorurteile, Mobbing, Zusammenhalt und den Blick über den eigenen Tellerrand – auf diesem Plakat finden Sie sämtliche Schulvorstellungen aller Stücke.

Ergänzt wird das Angebot durch mobile Produktionen für Kitas und Schulen, theaterpädagogische Kurse sowie Vorstellungen mit Deutscher Gebärdensprache (DGS) und Audiodeskription. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Klassen und Gruppen!

Bis bald bei uns oder Ihnen,
Sheila Grießhaber, Theaterpädagogin
Kontakt Tel. 0911 – 27 07 915
griesshaber@theater-pfuetze.de

Kartenvorverkauf Di. – Fr. 09:00 – 14:00 Uhr
Tel. 0911 – 27 07 90 oder reservierung@theater-pfuetze.de

theaterpfütze



Schulvor- stellungen

SPIELZEIT 26/27



... für kitas

☼ **Frida Farbenfroh** [18 Monate – 5 Jahre]
25 Min. · Nachspiel 30 Min.
Eine Geschichte von & mit Chrsi Zeitler

Frida Farbenfroh hat die Nase voll. In ihrem Forschungslabor ist nämlich alles weiß. Das muss sich ändern. Begleitet die Forscherin Frida Farbenfroh in ihr Labor und entdeckt gemeinsam spielerisch die Welt der Farben!

☼ **Die Fürchtestraße**
[3+] 30 Min. · Nachspiel 20 Min. · Mit zwei Schauspielenden
Nach dem Bilderbuch „Rue de la peur“ von Gilles Baum

Was findet ihr gruselig? Habt ihr manchmal Angst, etwa im Dunkeln? Madina gruselt sich auf dem Weg zu ihrem Opa. Denn dieser Weg führt durch die Fürchtestraße. Hier gibt es unheimliche Häuser, seltsame Geräusche und sicherlich auch Monster. Doch zusammen mit Opa besucht Madina die Nachbarhäuser. Sind sie wirklich so unheimlich?



schulvorstellungen 26/27

Buddeln · 3. – 8. Klasse · 70 Min.
von Clara Leinemann · Koproduktion
mit dem schauspiel erlangen

Drei beste Freund-innen: Melek, Nao und Olm. Sie machen alles zusammen, alles ist super, immer. Sie sind ein eingeschworenes Team. Doch eines Tages spielt Olm nicht mehr mit. Etwas hat sich verändert. Olm hat plötzlich keine Lust mehr. Geht weg und fängt an, ein Loch zu buddeln. Erst ein kleines, dann immer tiefer. Melek und Nao machen sich auf die Suche und begeben sich in das verworrene, unterirdische Labyrinth, in das Olm sich vergraben hat. Ist da ein Riesenmaulwurf? Was verbirgt sich hinter den dunklen Ecken? Und will Olm überhaupt gefunden werden?

Buddeln erzählt von einer Freundschaft, die auf die Probe gestellt wird, und von dem Mut, sich auf etwas Unbekanntes einzulassen. Das Stück nimmt uns mit in die Gefühlswelt dreier Kinder, deren Leben vor die Herausforderung grundlegender Veränderung gestellt wird. Alle drei spüren, dass Freundschaft noch viel mehr bedeutet, als super miteinander spielen zu können.

Vorab-Sichtung: 24.10., Sa, 16:00 Uhr

Oktober	November
20.10. Di, 10:00	10.11. Di, 10:00
21.10. Mi, 10:00	11.11. Mi, 10:00
22.10. Do, 09:00	12.11. Do, 10:00
22.10. Do, 11:00	Mit Audiodeskription
23.10. Fr, 10:00	13.11. Fr, 10:00
27.10. Di, 10:00	
28.10. Mi, 10:00	
29.10. Do, 10:00	
30.10. Fr, 10:00	

Pettersson, Findus und der Hahn
Vorschule – 3. Klasse · 60 Min.
von Sven Nordqvist

Findus' Welt ist in bester Ordnung. Der ganze Bauernhof des alten Pettersson ist sein Revier. Mit den Hühnern und Pettersson den ganzen Tag spielen und toben ist das Allerschönste.

Und jetzt soll ein Hahn bei ihnen einziehen, noch ein Spielgefährte mehr. Wie aufregend! Doch Caruso nimmt ganz schön viel Raum ein, vor allem mit seinem Gekräh. Und die Hühner scheinen nur noch mit ihm spielen zu wollen. Selbst Pettersson scheint den Klang des Kikeriki zu mögen. Und wer bitteschön kümmert sich jetzt um Findus? Das ist doch einfach gemein! Findus sinnt auf Rache. Er muss dieses eingebildete Mistvieh unbedingt wieder loswerden. Bloß wie?

November	09.12. Mi, 10:00
26.11. Do, 10:00	10.12. Do, 09:00
27.11. Fr, 10:00	10.12. Do, 11:00
	11.12. Fr, 10:00
	15.12. Di, 10:00
	16.12. Mi, 10:00
	17.12. Do, 10:00
	18.12. Fr, 10:00
	22.12. Di, 10:00
	23.12. Mi, 10:00
Dezember	
01.12. Di, 10:00	
Übersetzung in DGS:	
02.12. Mi, 10:00	
03.12. Do, 10:00	
04.12. Fr, 10:00	
08.12. Di, 10:00	

Ich bin nicht wütend! · 1. – 4. Klasse · 60 Min.
Musikalisches Theater zum Ausrasten · von Vera
Mohrs · Koproduktion mit dem ensemble KONTRASTE

Das Herz schlägt schneller. Die Muskeln spannen sich an. Hitze breitet sich im ganzen Körper aus. Die Hände ballen sich zu Fäusten. Der Puls rast. Vorhang auf und einen donnernden Applaus für: DEN WUTANFALL! Mit viel Musik, Spaß und Mitmachparts nehmen wir ein normalerweise nicht sonderlich beliebtes Gefühl unter die Lupe. Wie Wut erschrecken, erleichtern, zerstören, befreien und manchmal sogar die Welt retten kann, zeigen wir gemeinsam mit dem ensemble KONTRASTE in einem wilden Mix aus Schauspiel, Konzert und Frust-Workout.

Januar
21.01. Do, 10:00
22.01. Fr, 10:00

Das große Giggler-Geheimnis
2. – 6. Klasse · von Roddy Doyle

Mister Mack befindet sich gut gelaunt auf seinem Arbeitsweg. Das wird sich gleich ändern. Denn die Giggler warten mit ihrem Geheimnis – einem Hundehaufen. Noch dazu mit einem ganz besonderen. Den bekommt jeder serviert, der gemein zu Kindern ist! Doch diesmal ist ihnen ein Fehler unterlaufen und Mister Macks

Kinder starten eine wahnwitzige Rettungsaktion. Aber wer sind eigentlich die Giggler? Warum meiden sie lila-farbene Autos? Was will diese penetrante Möwe? Warum ist Knäckebrot so gefährlich? Und was macht der Eifelturm am Nil? Kein Blödsinn ist sicher vor diesem actiongeladenen Thriller, den ein einziger Schauspieler zusammen mit seiner logikvernarrten Socke über die Bühne rockt!

Januar
12.01. Di, 10:00
13.01. Mi, 10:00
19.01. Di, 10:00
20.01. Mi, 10:00
27.01. Mi, 10:00
28.01. Do, 10:00
29.01. Fr, 10:00

Februar
02.02. Di, 10:00
03.02. Mi, 10:00
04.02. Do, 10:00

Mai
18.05. Di, 10:00
19.05. Mi, 10:00
20.05. Do, 10:00
21.05. Fr, 10:00

Wie der Wahnsinn mir die Welt erklärte
4. – 8. Klasse · 65 Min. · von Dita Zipfel

Lucie muss raus. Denn zu Hause zieht der Michi ein, Mamas neuer Freund, der schon morgens zum Frühstück allen einen Zettel mit einem klugen Wohlfühl-Spruch hinlegt, als wäre das Leben ein Glückskeks. Der Plan: nach Berlin abhauen zu Bernie. Mit fast 13 Jahren ist es nicht so leicht, Geld dafür aufzutun. Glücksfall: Lucie findet einen Aushang für einen Hundesitting-Job für 20 € die Stunde! „Klinge“ stellt sich aber als schräger Alter heraus, der jemanden als Ghostwriter für sein Zauber-Kochbuch braucht und Fliegen mit Schwertern zweiteilt. Lucie braucht das Geld, lässt sich drauf ein und beginnt, die Welt durch Klinges Brille zu sehen bzw. die „normale“ Sichtweise auf die Welt zu hinterfragen und den eigenen Blick zu bewahren, egal, was andere darüber denken. Und einen Liebesketchup (Heartchup) kann man ja mal nachkochen, passiert ja nicht wirklich was. Oder ...?

März
05.03. Fr, 10:00
09.03. Di, 10:00
10.03. Mi, 10:00
11.03. Do, 10:00
12.03. Fr, 10:00
16.03. Di, 10:00
17.03. Mi, 10:00
18.03. Do, 10:00

Theben sehen und sterben · 7. – 13. Klasse
70 Min. · Open-House-Projekt mit Jugendlichen
Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg

Jugendliche und Erwachsene kommen auf der Bühne in einen Konflikt darüber, was denn überhaupt gespielt werden soll. Antikes Drama oder actiongeladener Krimi? Der Kompromiss führt in ein düsteres Untergrundmilieu, voller Macht, Schweigen und Schuld. Dort treffen sieben Figuren der Antike aufeinander. Jedoch nicht als Herrscher-innen oder Held-innen, sondern als Getriebene eines kriminellen Netzwerks. Ohne zu wissen, wie sie aus ihrer ursprünglichen Welt hierhergeraten sind, finden sie sich in einer zwielichtigen Umgebung wieder, zwischen verfallenen Lagerhallen und in Nebel gehüllten Gassen. Dann geschieht ein Mord. Ausgerechnet Ödipus beginnt zu ermitteln. Schnell wird klar: Jede Figur hat etwas zu verbergen. Jede hat ein Motiv. In klassischer „Whodunit“-Manier kippt das Misstrauen von einer Person zur nächsten, während nach und nach verstörende Wahrheiten ans Licht kommen ...

Vorab-Sichtung: 10.04., Sa, 16:00 Uhr

April
06.04. Di, 10:00
07.04. Mi, 10:00
08.04. Do, 10:00
09.04. Fr, 10:00

Juli
26.07. Mo, 10:00
27.07. Di, 10:00
28.07. Mi, 10:00
29.07. Do, 10:00

Die BusfahrerIn · 2. – 6. Klasse · 60 Min.
nach dem Buch von Vincent Cuvellier

„Sie stinkt, sie ist eklig und sie hat eine große Nase“ – So denkt Juliette über die Frau, die jeden Tag den Bus zur Schule lenkt. Eines Morgens – Juliette ist grässlich müde und hat so gar keine Lust auf Schule – schläft sie auf der Busfahrt ein. Als sie im Busdepot von Yvette, der Fahrerin, entdeckt wird, ist schnell klar: Die nächsten Stunden müssen die beiden gemeinsam verbringen. Schreckliche Aussichten! Doch der Tag bringt Überraschungen: Yvette und Juliette fahren ans Meer, besuchen einen alten Mann und landen schließlich in einer Café-Bar. Juliette lernt, wie man Aale fängt, Erbsen auslöst und Flipper spielt und dass Yvette doch ein bisschen anders ist, als sie aussieht.

April
20.04. Di, 10:00
21.04. Mi, 10:00
22.04. Do, 10:00
23.04. Fr, 10:00
27.04. Di, 10:00
28.04. Mi, 10:00
29.04. Do, 09:00
29.04. Do, 11:00
30.04. Fr, 10:00

Mai
04.05. Di, 10:00
05.05. Mi, 10:00
07.05. Fr, 10:00

Ich bin Vincent und ich habe keine Angst
4. – 9. Klasse · 75 Min. · nach dem Jugendroman von Enne Koens · Kooperation mit dem Staatstheater Nürnberg

Vincent ist elf Jahre alt und hat ein Survival-Handbuch. Das braucht er auch, denn das Überleben in der Schule ist alles andere als einfach. Dafür sorgt Dilan mit seinen Freunden. Täglich lassen sie Vincent spüren, dass er nicht normal ist – was immer das auch sein soll. Die Lehrer und Lehrerinnen sehen nichts und seinen Eltern sagt er nichts. „Überlebenswille bedeutet, dass du niemals aufgibst, egal, in welcher Situation du dich befindest“, steht in seinem Handbuch. Und das tut Vincent auch nicht. Dann kommt „Die Jacke“ neu in die Klasse. Sie ist cool, surft, spielt Gitarre und interessiert sich für Vincent. Doch die Klassenfahrt steht an. Eine Woche mit seinen Feinden. Nachts stehen sie vor ihm. Vincent hat keinen Plan, aber er hat sein Buch. Er haut ab.

Juni
30.06. Mi, 10:00

Juli
01.07. Do, 10:00
02.07. Fr, 10:00
06.07. Di, 10:00

07.07. Mi, 10:00
08.07. Do, 10:00
09.07. Fr, 10:00
13.07. Di, 10:00
14.07. Mi, 10:00
15.07. Do, 10:00
16.07. Fr, 10:00